

Protokoll AK MuK vom 20. Oktober 2020

- Sitzung wurde via Zoom-Schaltung übers Internet abgehalten -

Mit dabei waren: Tobias Merckle, Johannes Lutz, Friedemann Weller, Christian Kimmich, Lydia Steinbrich, Helmut Strobel, Jürgen Schwarz, Michael Illi, Otto Handel, Martin Heubach, Ulrich Autenrieth, Walter Volz, Michael Möck
(zeitweise dabei waren: Bringfriede Grau & Markus Munzinger)

Entschuldigt waren: Michael Aschermann, Christoph Schweikle, Hans Pfau, Werner Berr

Gast und Referent: Steffen Kaupp

1. Begrüßung

Die Teilnehmenden werden von Martin & Michael begrüßt. Lydia Steinbrich wird kurz vorgestellt. Sie ist die neue Jugendreferentin der Gemeinde am Glemseck und begeisterte Motorradfahrerin. Sie plant für die Gemeinde u.a. auch Angebote für jugendl. Motorradfahrer.

2. Andacht

Gedanken von Michael Möck zur Tageslosung aus Prediger 7,14: „*Freu dich, wenn du einen Glückstag hast. Und wenn du einen Unglückstag hast, dann denke dran: Gott schickt dir beide, und du weißt nicht, was als Nächstes kommt.*“ ... chinesische Parabel bei Axel Kühner ... wir sehen Glück und Unglück oft nur vordergründig, ungenau und falsch ... Gott sieht die Ereignisse ganz anders. Er sieht die Hintergründe, die Zusammenhänge und die Auswirkungen. Wichtiger als das Verstehen ist dann das Vertrauen!

3. Schwerpunkt-Thema mit Steffen Kaupp, Thema:

Lebenswelt „Motorradfahrer“ – und wie man Lust und Kontakt zu ihnen findet

Steffen stellt uns seine Folien zur Verfügung. Sie werden mit dem Protokoll versendet. Er bittet darum, diese NICHT ohne sein Wissen in weitere Hände zu leiten.

Zusätzlich gibt es hier stichwortartig ein paar Aussagen aus dem Referat:

- Wie ist es mit unserer Willkommens-Kultur bestellt? Wir sagen oft: „bei uns sind alle willkommen!“ Stimmt das? Sind wirklich alle willkommen?! Die Sinus-Milieu-Studie will uns helfen, unseren Blick zu schärfen. Wir (bei Kirche) haben sehr oft das Problem, dass wir „unscharf“ sind. Wir müssen „schärfer sehen“ lernen.
- Es wäre schon viel gewonnen, wenn wir wertneutral auf die unterschiedlichen Milieus schauen.
- Man „riecht“ schon an unserer Öffentlichkeitsarbeit (Flyer, Plakate, Band, ...), wie wir ticken und man wird merken, wohin wir gehören – alles ist eingefärbt (siehe Folie „Wohnwelten“).
- Wir bei Kirchens wollen es immer ALLEN recht machen – das geht nie!! Aber du kannst überlegen, für wen willst du was machen.
- Allein schon unter den Motorradfahrenden gibt es viele „Milieus“ (siehe Folie „Motorradvorlieben“).
- Es wäre klasse, wenn wir uns das erhalten könnten bzw. neu gewinnen würden: offen und neugierig zu sein für andere Milieus, um dann Brückenbauer sein zu können und unsere Arbeit zu öffnen (siehe Folie „... und die Arbeit öffnen“).
- Weiterführende Fragen für uns - siehe vorletzte Folie.
- Das große Ziel wäre eine „neugierige und wertschätzende Begegnungskultur“.

Nach dem Referat gab es noch die Möglichkeit für Fragen und ergänzende Gedanken. Gerne darf man auch jederzeit mit Steffen Kaupp via Email (steffen.kaupp@web.de) in Verbindung setzen, wenn noch Fragen offen sind oder auch sonst Anregungen etc. mitgeteilt werden wollen. Martin bedankt sich bei Steffen für sein Referat mit allen anregenden Gedanken und verabschiedet ihn aus der Sitzung.

4. Ordnung AK MuK

Michael Möck weist noch einmal auf die im Frühjahr (via Umlaufverfahren) verabschiedete Ordnung des AK MuK hin und gibt die Möglichkeit zu Fragen oder Rückmeldungen. Der AK sieht keinen weiteren Diskussionsbedarf.

5. Bestätigung der Wahlen vom März 2020 zur Vertretung des AK MuK

Auch die Wahlen der Vertretung des AK MuK (1. Vorsitzender: Martin Heubach, Stellvertreter: Otto Handel) wurden im Frühjahr via Umlaufverfahren durchgeführt. Aus diesem Grund wäre heute noch einmal die Gelegenheit zur Aussprache, für Einsprüche oder dergleichen. Der Arbeitskreis sieht hier keinen Handlungsbedarf. Martin und Otto nehmen die Wahl gerne an und bedanken sich für das Vertrauen.

6. Planungen für 2021

- Erfassung MoGo's 2021: Alle Motorrad-Gottesdienst Veranstalter haben von Michael Möck eine Infomail mit Zugangs-Daten zur Homepage von Kirche im Grünen bekommen. Darüber werden zukünftig die Motorrad-Gottesdienste aus ganz Baden-Württemberg erfasst. Die Veranstalter müssen bis 6. November ihre Gottesdienste einpflegen, damit sie dann auch auf unserem Jahresfolder 2021 erscheinen. Friedemann Weller weist darauf hin, dass die Veranstaltungsorte mit den Koordinaten aus Google eingepflegt werden müssen. Friedemann erklärt auch kurz, wie man zu den Koordinaten kommt: in Google-Maps mit der linken Maustaste auf den gewünschten Veranstaltungs-Ort klicken. Dann erscheinen im unteren Bildfeldrand der Längen- und Breitengrad, welchen man auf der Homepage einpflegen muss. Jeder Veranstaltungsort muss nur beim ersten Mal mit Koordinaten eingepflegt werden. Bei weiteren Fragen oder Problemen darf man sich gerne an Markus Munzinger und Dagmar Loncaric (Kirche im Grünen) wenden.
- Neue Veranstalter von Motorrad-Gottesdiensten können gerne ebenfalls einen Zugang zur Einpflege ihrer MoGo's erhalten – einfach bei Michael Möck melden!
- Austausch MoGo's in Corona Zeiten: Es findet ein kurzer Austausch über die vergangenen MoGos statt. Die durchgeführten MoGo's erfreuten sich an großen Besucherzahlen und fanden im Freien und mit Hygienekonzepten statt. Christian Kimmich (EC-Mot) kann nur von guten Erfahrungen berichten. Sie planen auch wie gehabt für 2021 ganz normal weiter.
- Tourguide-Schulung 12.-16. Mai 2021: Der AK MuK lädt herzlichst zu einer Tourguide-Schulung von SRS in Zusammenarbeit mit dem Christusbund in Dornhan vom 12.-16. Mai 2021 ein. I.d.R. sind die Plätze schnell belegt. Johannes Lutz weist darauf hin, dass man sich auch bei ihm persönlich melden dürfe, um sich ggf. einen Platz zu reservieren. Die Ausschreibung und Anmeldung der Tourguide-Schulung findet man unter: <https://www.srsonline.de/portfolio-items/motorrad>
- Fahrsicherheitstraining 11. - 13. Juni 2021: Sehr gerne wollen wir im Juni 2021 ein Fahrsicherheitstraining (evtl. auch nur am Samstag, 12.06.) anbieten. Johannes Lutz hat seine Mitarbeit und als Schulungsleiter zugesagt. Die AK MuK Vertretung (Martin, Otto und Michael) werden einen geeigneten Platz und Räumlichkeiten suchen (vermutlich Messe Stuttgart) und zu gegebener Zeit die Ausschreibung und Informationen via AK MuK-Verteiler veröffentlichen.
- Alpin-Glemseck-Biker-Event 13. - 16. Mai 2021: Martin berichtet bedauerlicherweise, dass der Termin für das AGB-Event nicht verschoben werden konnte und so mit der Tourguide-Schulung zusammenfällt. Jede/r muss für sich entscheiden, welcher Termin für ihn in Frage kommt. Start für das AGB-Event wird am 13. Mai in Kempten sein. Am 14.05. folgt eine Ausfahrt rund um den Widderstein und am Samstag, 15.05. trifft man sich am Glemseck zu einem Konzert mit Waschbrett und am Sonntag, 16.05. schließt das ganze mit dem MoGo. Weitere Infos auch unter: <http://www.kleinwalsertal-evangelisch.de/alpin-biker-event-2021-13-1652021> und: www.missionarische-dienste.de/gottesdienste-feiern/motorradgottesdienste/alpin-glemseck-biker-event/

- Glemseck 101 vom 03. - 05. September 2021: Tobias Merckle weist darauf hin, dass die Planungen für das Glemseck 101 für 2021 laufen und die Hoffnung groß ist, dass es auch stattfinden wird. Tobias freut sich über rege Beteiligung beim „Christian Village“. Einzelne aus dem Gremium sagen ihre Mitarbeit beim Glemseck 101 zu. Tobias wird zu gegebener Zeit weitere Infos verschicken.
- Nächster AK MuK am Dienstag, 9. März 2021 um 19 Uhr in Glemseck
Walter Volz teilt mit, dass er an diesem Termin nicht kann.

7. Schwerpunkt-Thema/Referent für nächsten AK MuK

Martin fragt in die Runde, was beim nächsten AK MuK inhaltlich für uns dran wäre und schlägt folgende Themen vor:

- Motorradlärm mit Positionspapier
- Thema von Michael Aschermann: Wahrnehmung unserer Moppedgottesdienste durch die Zielgruppe Motorradfahrer
- Fortsetzung unseres heutigen Themas

Außerdem stellt er die Frage nach einem Referenten für das jeweilige Thema.

Eine breite Diskussion und Ideensammlung schließen sich an:

Johannes Lutz plädiert dafür, dass der Austausch im Gremium z.Zt. zu kurz kommt und wir diesen Erfahrungsschatz, den wir alle mitbringen, viel mehr genutzt werden müsste und wir deshalb auch mal gut ohne einen Referenten zurecht kommen würden. Außerdem findet im Gremium das Thema „Motorrad-Gottesdienste“ in Corona-Zeiten großes Interesse. Michael Illi regt an, dass wir uns auch mal mit unserem „Auftrag und unseren Zielen“ unserer Arbeit beschäftigen sollten. Er empfindet, dass dies insgesamt in der christlichen Motorradszene verloren geht. Michael Möck fragt an, ob evtl. auch die theologische Begründung unserer Arbeit einmal Thema sein könnte. Jürgen Schwarz würde es gut finden, wenn wir auch unsere Öffentlichkeitsarbeit etc. anhand vom heutigen Thema weiter ins Auge fassen könnten (heutiges Thema weiterführen).

Das Gremium einigt sich darauf, dass das Leitungsteam (Martin, Otto und Michael) je nach Lage im Frühjahr 2021 nach folgender Prioritäten-Liste das Thema festlegen:

1. Motorrad-Gottesdienste in Corona-Zeiten, Hygiene-Konzepte, Verpflegung etc.
2. Motorradlärm-Positionspapier
3. Weiterarbeit am heutigen Thema anhand unserer Öffentlichkeitsarbeit (Flyer, Ausschreibungen...) – „Profi“-Moderator oder Referenten einladen
4. Auftrag, Ziele, Theologie unserer Arbeit

8. Sonstiges

- Martin fragt in die Runde, ob es nicht Sinn macht, dass wir zukünftig die badischen und katholischen Geschwister zum AK MuK einladen sollten. Das Gremium befürwortet einstimmig diese Anregung. Martin wird die entsprechenden Personen informieren (dieses Protokoll mit Anlagen zeitnah verschicken) und zum nächsten AK MuK einladen.
- Martin informiert, dass wir für den AK MuK ein Rollup und eine Beachflag bestellen werden, welche dann bei MoGo's, Messen oder anderen Veranstaltungen aufgestellt werden können – er zeigt die Vorlagen.
- In der Vergangenheit wurden über den Email-Verteiler des AK MuK Informationen versendet, welche nicht jeder haben wollte. Zukünftig sollen Informationen zuerst an das Leitungsteam geschickt werden. Das Leitungsteam entscheidet dann, ob diese Infos oder Hinweise dann über den AK MuK-Verteiler gesendet werden.

9. Abschluss & Segenswort

Martin bedankt sich bei allen für die Teilnahme an der Sitzung und auf die spontane Einlassung auf die Verschiebung ins Internet. Michael beendet die Sitzung mit einem Segensgebet.